

# Antrag Nr. 26-O-25-0009

## AUF-Fraktion

---

### Betreff:

Auflösung der Rettunghundestaffel am Fort Biehler - Vorgang aufklären und Zukunftslösung ermöglichen (AUF)

### Antragstext:

Der Ortsbeirat wolle beschließen:

1. Der Ortsbeirat nimmt den bisherigen Schriftverkehr zwischen der AUF-Fraktion und dem Magistrat bzw. Oberbürgermeister zur Auflösung der Rettunghundestaffel der Feuerwehr Wiesbaden am Fort Biehler zur Kenntnis.
2. Der Magistrat wird gebeten, dem Ortsbeirat zeitnah schriftlich und mündlich über die Gründe der Auflösung der Rettunghundestaffel zu berichten.
3. Der Magistrat wird ferner gebeten darzulegen,

- a) welche konkreten fachlichen, organisatorischen und dokumentarischen Beanstandungen der Auflösungsentscheidung zugrunde lagen,
- b) welche Gespräche, Hinweise, Auflagen, Fristen oder Nachbesserungsversuche der Entscheidung vorausgingen,
- c) ob und welche Fortführungs-, Neuaufstellungs-, Übergangs- oder sonstigen Alternativlösungen geprüft wurden,
- d) auf welcher Grundlage die Behauptung beruht, die Auflösung sei von der damaligen Staffelleitung empfohlen beziehungsweise am 2. März 2026 einvernehmlich festgestellt worden,
- e) welche Bedeutung der Magistrat dem Wegfall der Rettunghundestaffel für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe beimisst,
- f) ob und in welcher Weise Standort- und Flächenfragen am Fort Biehler im Zusammenhang mit der Auflösungsentscheidung irgendeine Rolle gespielt haben.

4. Der Magistrat wird gebeten mitzuteilen, ob ihm die erklärte Bereitschaft zahlreicher aktiver Mitglieder und Alterskameraden bekannt ist, an einer Fortführung, Neuaufstellung oder einem Wiederaufbau der Rettunghundestaffel mitzuwirken, und wie diese Bereitschaft in die weiteren Überlegungen einbezogen wird. Eine breite Gruppe aus dem Kreis der Staffel hat sich hierzu inzwischen ausdrücklich an den Oberbürgermeister gewandt und ihre Bereitschaft zur konstruktiven Mitwirkung erklärt.
5. Der Magistrat wird gebeten zu prüfen und dem Ortsbeirat darzulegen, ob und unter welchen Bedingungen eine Fortführung, Neuaufstellung oder andere tragfähige organisatorische Lösung für die Rettunghundestaffel weiterhin möglich ist.
6. Der Magistrat wird gebeten, kurzfristig einen runden Tisch mit Vertreterinnen und Vertretern der Mannschaft, der Feuerwehr, der Stadtbrandinspektion und des Magistrats einzuberufen, um Möglichkeiten für eine transparente Aufklärung und eine tragfähige Zukunftslösung zu beraten. Ein solcher Gesprächsvorschlag ist von Seiten der Mannschaft bereits ausdrücklich unterbreitet worden.

### Begründung:

Die Auflösung der Rettunghundestaffel der Feuerwehr Wiesbaden am Fort Biehler hat in der Öffentlichkeit, unter den betroffenen Ehrenamtlichen und im politischen Raum erhebliche Fragen ausgelöst. Der bisherige Schriftverkehr zwischen AUF-Fraktion und Magistrat (ist beigelegt) hat diese Fragen nicht ausgeräumt. Vielmehr bleiben wesentliche Punkte unklar. Dies betrifft insbesondere die Nachvollziehbarkeit der behaupteten Beanstandungen, die Frage nach

## Antrag Nr. 26-O-25-0009

### AUF-Fraktion

---

dokumentierten Hinweisen und Nachbesserungsversuchen, die Prüfung milderer Mittel sowie die Behauptung, die Auflösung sei im Ergebnis einvernehmlich erfolgt. Hinzu kommt, dass sich inzwischen zahlreiche aktive Mitglieder und Alterskameraden der Rettungshundestaffel gemeinsam an den Oberbürgermeister gewandt haben. Darin widersprechen sie zentralen Behauptungen des Amtes, bekräftigen ihre Bereitschaft zum Wiederaufbau der Staffel und schlagen einen runden Tisch zur Aufklärung und Lösungsfindung vor. Damit steht nicht nur der bisherige Sachvortrag der Verwaltung weiter in Frage. Es liegt zugleich ein konkretes Signal vor, dass eine Zukunftslösung von Seiten der Mannschaft ausdrücklich gewollt ist. 3

Gerade weil es sich um eine langjährig gewachsene ehrenamtliche Spezialstruktur im Bereich des Bevölkerungsschutzes handelt, besteht ein besonderes öffentliches Interesse an vollständiger Transparenz. Hinzu kommt die Lage des Standorts Fort Biehler in einem städtebaulich sensiblen Bereich, weshalb auch die Frage möglicher Standort- und Flächeninteressen offen zu beantworten ist.

Der Ortsbeirat Mainz-Kastel hat ein legitimes Interesse daran, über die Hintergründe der Entscheidung unterrichtet zu werden und zu erfahren, ob Möglichkeiten bestehen, den Wegfall dieser Einheit doch noch zu verhindern oder ihre Aufgaben in tragfähiger Form zu sichern.

Wiesbaden, 16.04.2026